

Rückblick Nünchritzer Wackerhallencup 2023

Nach drei jähriger Zwangspause durch die Coronapandemie konnten wir endlich wieder unseren traditionellen Wackerhallencup durchführen.

Nicht nur wir waren darüber erfreut, auch die ca. 270 Zuschauer an diesem Tag hatten eine Menge Spaß und sollten für Ihr Kommen ordentlich belohnt werden, denn die 16 angereisten Mannschaften zeigten am 07.01.2023 sehenswerten und spannenden Hallenfußball.

Los ging es um 9:00 Uhr in der Früh mit dem Turnier der Altherren. Gespielt wurde in zwei Gruppen mit jeweils vier Mannschaften. In der Gruppe A spielten die Mannschaften von BSG Stahl Riesa, SG Canitz, TSV Merschwitz und SG Kreinitz um die besten Platzierungen. SG Canitz schaffte hierbei den Gruppensieg vor der SG Kreinitz. TSV Merschwitz und BSG Stahl Riesa belegten die Plätze 3 und 4.

In der Gruppe B kämpften die Mannschaften von SV Hirschstein, Einheit Glaubitz, Müllerwiese Trogen und der Gastgeber FSV Wacker Nünchritz um die besten Plätze. Müllerwiese Trogen sicherte sich den ersten Tabellenplatz vor dem FSV Wacker Nünchritz knapp durch ein besseres Torverhältnis. SV Hirschstein und SV Einheit Glaubitz belegten Platz 3 und 4.

Abschlusstabelle Vorrunde Altherren:

Gruppe A	Sp.	Pkt.	Tore	Diff.
1. SG Canitz	3	9	9 : 1	8
2. SG Kreinitz	3	6	8 : 2	6
3. TSV Merschwitz	3	3	5 : 11	-6
4 BSG Stahl Riesa	3	0	3 : 11	-8

Gruppe B	Sp.	Pkt.	Tore	Diff.
1. Müllerwiese Trogen	3	7	10 : 7	3
2. FSV Wacker Nünchritz	3	7	10 : 8	2
3. SV Hirschstein	3	3	8 : 9	-1
4. SV Einheit Glaubitz	3	0	6 : 10	-4

Im Anschluss wurden die Halbfinalspiele über Kreuz ausgespielt. Beide Halbfinalspiele endeten sehr spannend und wurden heiß umkämpft. So konnte sich SG Canitz mit 2:1 gegen Nünchritz über den Einzug in das Finale freuen. Das zweite Halbfinale hat SG Kreinitz gegen Müllerwiese Trogen ebenfalls knapp mit 2:1 gewonnen. Vor dem Finalspiel wurden die Platzierungen Platz 3. bis Platz 8. Noch ausgespielt. Im Spiel um Platz 7 war die BSG Stahl Riesa mit einem 2:1 gegen den SV Einheit Glaubitz erfolgreich. TSV Merschwitz und SV Hirschstein trennten sich mit einem 3:2 im Spiel um Platz 5. Müllerwiese Trogen konnte noch einmal alle Kräfte mobilisieren und schaffte ein knappes 2:1 Ergebnis im Spiel um Platz 3 gegen FSV Wacker Nünchritz. Das Finale zwischen SG Canitz und SG Kreinitz endete nach 12. Minuten Spielzeit unentschieden, so dass ein 9m Schießen den Sieger ermitteln musste.

Die SG Canitz hatte hierbei die besseren Schützen aufgestellt und gewann das Finale mit 4:3.

Die Abschlusstabelle Altherren:

1. SG Canitz
2. SG Kreinitz
3. Müllerwiese Trogen
4. FSV Wacker Nünchritz
5. TSV Merschwitz
6. SV Hirschstein
7. BSG Stahl Riesa
8. SV Einheit Glaubitz

Abschließend ist zu sagen, dass insgesamt 83 Tore in diesem Turnier erzielt wurden, wobei der Pokal „Beste Torschütze“ mit 8 Toren an den Verein SV Hirschstein übergeben wurde. Der Pokal „Bester Torhüter“ ging an den Verein BSG Stahl Riesa.

Das zweite Turnier der Herren startete gegen 15:00 Uhr. Ebenfalls haben sich zu diesem Turnier 8. Mannschaften angemeldet. In der Gruppe A spielten FV Gröditz 2., BSG Stahl Riesa 2., SG Canitz und SV Hirschstein um den Einzug in das Halbfinale. Mit zwei Siegen und einem Unentschieden sicherte sich die Mannschaft vom FV Gröditz 2. den Einzug in das Halbfinale. Auf Platz zwei schaffte BSG Stahl Riesa 2. ebenfalls den Einzug in das Halbfinale. Die SG Canitz konnte nur im Spiel gegen Hirschstein gewinnen und belegte den 3. Platz. SV Hirschstein schaffte im ersten Spiel gegen BSG Stahl Riesa 2. noch ein unentschieden. In den verbliebenen Vorrundenspielen konnte Sie aber nichts mehr reisen und Belegten am Ende den 4. Platz in der Gruppe A.

Durch die Auslosung der Gruppe B spielten SV Einheit Glaubitz, SG Kreinitz, FSV Wacker Nünchritz, FC Schradenland und SG Kreinitz um die begehrten Plätze eins und zwei für den Einzug in das Halbfinale. Das mit Spannung erwartete Vorrundenspiel zwischen FSV Wacker Nünchritz und SV Einheit Glaubitz endete mit einem 3:3 Unentschieden. In der Gruppe B waren die Spiele um die Plätze zwei bis vier sehr spannend. FSV Wacker Nünchritz spielte in dieser Gruppenphase gut mit. Musste jedoch im letzten Vorrundenspiel des Turnieres einen Sieg gegen SG Kreinitz einfahren um in das Halbfinale einzuziehen. Leider gelang dies nicht und in den letzten Sekunden des Spieles konnte SG Kreinitz noch ein 4:4 erreichen. Dieses Spiel war zugleich das spannendste Spiel der Vorrunde. SG Kreinitz schaffte problemlos den Einzug in das Halbfinale. SV Einheit Glaubitz war der Nutznießer in dieser Gruppe und konnte durch einen Sieg im Spiel gegen FC Schradenland den Einzug in das Halbfinale fest machen. Mit einem Sieg gegen Nünchritz (3:2) reichte es für den FC Schradenland nur zum 3. Platz der Vorrunde.



Die Abschlusstabellen der Vorrunde Herren:

Gruppe A	Sp.	Pkt.	Tore	Diff.
1. FV Gröditz 2.	3	7	12 : 3	9
2. BSG Stahl Riesa	3	5	8 : 3	5
3. SG Canitz	3	3	3 : 11	-8
4. SV Hirschstein	3	1	6 : 12	-6

Gruppe B	Sp.	Pkt.	Tore	Diff.
1. SG Kreinitz	3	7	15 : 4	11
2. SV Einheit Glaubitz	3	4	5 : 10	-5
3. FC Schradenland	3	3	4 : 9	-5
4. FSV Wacker Nünchritz	3	2	9 : 10	-1

Das Halbfinale zwischen FV Gröditz 2. und SV Einheit Glaubitz endete klar mit 5:2 für Gröditz. SG Kreinitz behauptete sich mit einem 6:3 gegen die BSG Stahl Riesa 2. um den Einzug in das Finale. Die Spiele um Platz 7 bis 3 wurden ebenfalls ausgespielt, wobei der FSV Wacker Nünchritz 6:2 gegen SV Hirschstein verlor und am Ende den letzten Tabellenplatz belegte. Das Endspiel zwischen FV Gröditz 2. und SG Kreinitz war noch einmal sehr sehenswert. SG Kreinitz konnte in diesem Spiel einen frühen Rückstand drehen und schaffte nach zwölf Spielminuten durch ein 4:3 den Titelgewinn. Erst in den letzten Spielminuten ging der Wanderpokal des Nünchritzer Wackerhallencups 2023 somit an die Mannschaft von SG Kreinitz.

Die Abschlusstabelle Herren:

1. SG Kreinitz
2. FV Gröditz 2.
3. BSG Stahl Riesa
4. SV Einheit Glaubitz
5. SG Canitz
6. FC Schradenland
7. SV Hirschstein
8. FSV Wacker Nünchritz

102 erzielte Tore sahen die Zuschauer in diesem sehenswerten Turnier. Die meisten Tore erzielte die Mannschaft von SG Kreinitz. Ihr Torschütze vom Dienst erzielte 8 Tore im Turnier und davon drei im Finale. Anzumerken ist, dass vom SG Canitz eine A-Juniorenmannschaft an diesem Turnier teilgenommen hat. Mit reichlich Erfahrung, einem 5. Platz und „Bester Torhüter“ des Turnieres traten sie die Heimreise an. Tolle Leistung und wir zollen unseren Respekt dafür. Beide Turniere wurden mit einer fairen Art und Weise der beteiligten Mannschaften gespielt. Auch die angesetzten Schiedsrichter Müller, Bosse, Kühne und Niemzik konnten gute Leistungen vorweisen.

Um dem Wackerhallencup 2023 ordentlich abzurunden, konnten am Sonntag, 08.01.2023 unsere Nachwuchsmannschaften ihr Können im Hallenfußball unter Beweis stellen. Morgens 9:30 Uhr spielten unsere G/ F- Juniorentrainingsgruppe ein Freundschaftsspiel gegen SV Lampertswalde. Gespielt wurde 3x15min. und für unsere kleinsten Nachwuchskicker spielte das Ergebnis keine Rolle, denn in Vordergrund stand Spielerfahrung zu sammeln.

Zur besten Mittagszeit am Sonntag startete das Turnier der D- Junioren. 6. Mannschaften spielten im System jeder gegen jeden um die besten Plätze. Nach 15 Spielen konnten wir 71 Tore zählen und sahen sehr gute Spiele für diese Altersklasse. Mit keinem verlorenen Spiel und nur einem Gegentor holte sich die Mannschaft vom FSV Wacker Nünchritz 1. den 1.Platz.

Die Abschlusstabelle D- Jgd.

Abschlusstabelle		Sp.	Pkt.	Tore
1.	FSV Wacker Nünchritz 1.	5	15	25 : 1
2.	TSV Merschwitz	5	10	14 : 7
3.	SV Lampertswalde	5	8	14 : 10
4.	FSV Wacker Nünchritz 2.	5	5	10 : 10
5.	SV Saxonia Nauwalde	5	4	7 : 12
6.	SV Einheit Glaubitz	5	0	1 : 31

Unsere E- Juniorenmannschaft war an diesem Wackerhallencup leider nicht vertreten. Am späten Sonntagnachmittag nahm diese Mannschaft an der Vorrunde der Futsal- Hallenkreismeisterschaft in Riesa teil. Nur mit dem Platz 1. oder Platz 2. in dieser Vorrunde von 5. Mannschaften konnte ein Weiterkommen in der Kreismeisterschaft erreicht werden. Unsere E- Juniorenmannschaft belegte hierbei den 3. Platz. Eine tolle Leistung, wenn man bedenkt, dass diese Mannschaft noch nie ein Hallenturnier mit Futsalregeln absolviert hat.

Eine so große sportliche Veranstaltung wie der Wackerhallencup 2023 können nicht eine Handvoll Vereinsmitglieder stemmen. Wir als Verein sind deshalb sehr froh auf zuverlässige Helfer zurückgreifen zu können. Aus diesem Grund möchten wir uns bei unseren Helfern und Organisatoren für die sehr gute Organisation/ Durchführung dieses sportlichen Highlights bedanken. Ein recht herzlicher Dank auch an die Sponsoren von Bäckerei Bartels, Wacker Chemie AG und Blechform 24 für die finanzielle und materielle Unterstützung.

Zum Schluss möchten wir uns natürlich noch bei unseren Zuschauern/ Besuchern für die tolle Stimmung an beiden Turniertagen bedanken und hoffen wir sehen uns alle zum nächsten Wackerhallencup im Jahr 2024 wieder.

Nünchritz, Januar 2023